

Landkreis Harburg
Abtlg. K.V.-Pa/Ha-

Winsen/L., den 5. Jan. 1950

An die
Gemeinde in Schierhorn

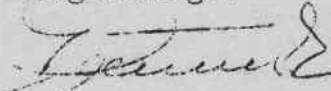
Betrifft: Geschäftsordnungen für den Rat der Gemeinde.

Anliegend übergebe ich die von der dortigen Gemeinde
best. llten Geschäftsordnungen.

Es empfiehlt sich, diese Geschäftsordnungen der Gemeinde-
vertretung zur Beschlußfassung vorzulegen. Nach der Annahme
der Geschäftsordnung ist sie hier mit einer Abschrift des
Beschlusses zur Genehmigung gemäß § 49 DGO einzureichen.

Der Oberkreisdirektor
I.A.
gez. Peters

Beglaubigt:


Kreisangestellter

Gemeindevorbesitzung

Am 18. Jem. 50.

~~Ordnungsnummer~~
J. Fissler
Läbele
Ruzinsky
Mayer.
Mr. Engel
H. Colard.

Vorgabordnung

I. Revisionsablage
und Bericht der Jusen
1945/48.

Bestätigung über die
neue Geschäftsordnung
für den Gemeindevorbesitz

Zur I. Revisionsablage 1945/48
was in der Versammlung der Krause
reife für die Entscheidung der, der Präsident
des Gemeindevorbesitzes in der Sitzung
abgegeben wird dem Versammlung
Zustimmung erteilt.
Zur II. Geschäftsordnung für den Gemeindevorbesitz
wird für die
neue Sitzung zur Wille gestimmt.

Zur Punkt 4 müssen dementsprechend
auf dem Fall für eine Sitzung für die
Gemeinde aufzustellen das die Gemeindevorbesitz
soll für die Jusen. mit der Gemeinde
Kolme

in Verbindung setzen.

Bergbauarbeiten sollen möglichst bald
in Angriff genommen werden.

Die
Redaction,

M. U.

H. Böhrs
Major

Vertrag.

Kaufmanns-Gesellschaft Mitglied
Kauf Hartig. Da Hartig öffentl. seinen
Ausschuss als Gemeindevorsteher nicht
für seinen auf Befragen des Kaufmanns
gleiches mit gegenwärtigen Kaufmann
den Ausschuss als unzulässig zu erklären

zum Vertrag Kaufmanns-Gesellschaft
Kaufmann als zuzüglich Kaufmann
für Kaufmanns-Gesellschaft soll statt gegeben
werden.

Beglaubigte Abschrift

der Niederschrift

über die Beratung mit den Gemeinderäten am 18. Juni 1950

Beginn 10 Uhr — Beendigung 12 Uhr.

Anwesend:

Leiter der Gemeinde und Vertreter:

1. Kadenauer Bürgermeister
2. I. Beigeordneter
3. II. „
4. III. „

Die Gemeinderäte waren ordnungsgemäß durch Ladung vom zu heute einberufen worden.

Beurlaubte Gemeinderäte:

Gemeinderäte:

5. J. Fischer
6. W. Lösel
7. H. Durzinsky
8. W. Mayer
9. M. Engel
10. Herrn. Colard
11.
12.

Ferner waren nicht anwesend:

Die Beratungen fanden — nicht — öffentlich statt.

Die Bekanntgabe der Sitzung, unter Angabe der Tagesordnung, war sachungsgemäß erfolgt.*)

Tagesordnung:

- I. Kaufmangalgabe und
Leistung der Kaufmangalgabe 1945/48
- II. Kaufmangalgabe über die neue
Griffordnung für
den Gemeinderat.

Außerdem waren anwesend:

13.
14.
15.

Ergebnis der Beratung:

Zu Punkt I. der Tagesordnung:

Kaufmangalgabe 1945/48 sowie der Kaufmangalgeber
Krause seinen Forderungen zu, die mit der
Gemeinderatsmitglied hier zur Erklärung verfügt
wird dem Kaufmangalgeber Erklärung verfügt.

*) Bei nicht öffentlicher Sitzung durchstreichen.

zu Punkt II. Geschäftsordnung für den Gemeinderat
wird Einspruch gegen die Geschäftsordnung für die nächste
Sitzung zuwidergesprochen, da Einsprüche von den nicht
Mitgliedern und nicht für den Rat beschlossen genommen
werden soll.

Zu Punkt III. Einspruch wird angebracht auf dem
Entwurf eines Beschlusses für Gewerbesteuerbefreiung
des Bürgermeisters sowie des Gemeindefeldwirts der Gemeinde
Helm in Verbindung setzen.

Besondere Einsprüche sollen möglichst bald in Angriff
genommen werden

W. J. 24.
gez. Kallmann

W. J. 24.
gez. H. Colerus
" Mayor

Verfahren: Nachträglich
bedenkt Gemeinderatsmitglied Ernst Hartig
des Hartig Öffentl. in der Sitzung vom 12. 49 seinen
Ausschritt aus dem Gemeinderat erklärt hat, wurde auf
Anfragen der Gemeinderatsmitglieder mit gegen 2 Stimmen
beschlossen den Ausschnitt als nichtig anzuerkennen.
Der Antrag Krause wegen Zustimmung von Krause als

Der Bürgermeister

gez. Kallmann

Die Gemeinderäte

gez. H. Colerus

gez. W. Mayor

Die Richtigkeit der vorstehenden Abschrift wird hiermit beglaubigt.



Schleiborn, den 18. Juni 1950

Der Bürgermeister
Kallmann

Ausschnitt

aus dem

W. a.

VOR

19. Aug.

1950

Nr.

Schwarzen

Unterstützungsfreudiger Gemeinderat

Am Sonntag tagte im Gasthaus „Zum Naturschutzpark“ der Gemeinderat von Schwarzenhorn. Kassenverwalter Josef Krause erstattete Bericht über die Kassenführung. Die Finanzen der Gemeinde sind geordnet. Bürgermeister Rademacher dankte Krause für die gute Arbeit. Einstimmig wurde Entlastung erteilt.

Der Gemeinderat beschloß, dem Kreisverein zur Bekämpfung der Tuberkulose beizutreten. Dem Blindenverband wurden 10 DM zur Unterstützung bewilligt. Die Unterstützung zur Beschaffung von Büchern für die Ortsbibliothek wurde beschlossen.

tu